

ZA – Archiv Nr. 0369

*Führungskräfte
der Wirtschaft*

(April – November 1968)

6369

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr!

Damit die Fragebogen leicht auf Lochkarten übertragen werden können, bitten wir Sie, bei vorgegebenen Antworten die Nummer derjenigen Möglichkeit, welche für Sie zutrifft, nicht anzukreuzen, sondern einzukringeln, wie das folgende Beispiel zeigt.

Wurde der Kursus auf Ihre Arbeitszeit angerechnet ?

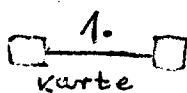
- ja
- nein
- weiß nicht

①

2

0

9



Nr. des Fragebogens

5	6	6	7	6
---	---	---	---	---

(2) (3) (4) (5) (6)

Bitte, kontrollieren Sie, ob diese Nummer mit der ersten Nummer auf Ihrem Briefbogen übereinstimmt.

h/2 1

Hier ist gleich die erste Frage :

1. Wenn Sie plötzlich einen Bekannten trafen, z. B. einen Freund, den Sie seit Ihrer Schulzeit nicht mehr gesehen haben, und er sie fragte, was Sie denn jetzt beruflich machen: was würden Sie sagen?

Ich bin

--	--	--	--	--	--

(7) (8) (9) (10) (11) (12)

2. In welchem Jahr sind Sie geboren ?

19

--	--

(13) (14)

3. Geschlecht :

- männlich 1 (15)
- weiblich 2

4. Zu welcher der folgenden Ortsgruppen gehört Ihr Heimatort ?

(Heimataort sei der Ort, in dem Sie bis zu Ihrem 18. Lebensjahr am längsten gewohnt haben.)

- es war ein Ort bis zu 5.000 Einwohnern
 - aber eine Großstadt war nicht weiter als 30 km entfernt
(d.h. eine Stadt mit mehr als 100.000 Einwohnern) 1 (16)
 - aber die nächste Großstadt war weiter als
30 km entfernt 2
- es war ein Ort zwischen 5.000 und 50.000 Einwohnern
 - aber eine Großstadt war nicht weiter als 30 km entfernt
(d.h. eine Stadt mit mehr als 100.000 Einwohnern) 3
 - aber die nächste Großstadt war weiter als 30 km entfernt 4
- es war eine Großstadt mit mehr als 100.000 Einwohnern 5
- weiß nicht 0

5. Haben oder hatten Sie Geschwister, die älter als 2 Jahre geworden sind ?

- nein 0* (17)
- ja, und zwar 1 1*
- 2 2
- 3 3
- 4 4
- 5 5
- 6 und mehr 6 * gleich weiter zu Frage 7

6. Das wievielte dieser Kinder sind Sie ?

- erstes 1 (18)
- zweites 2
- drittes 3
- viertes 4
- fünftes oder noch späteres 5

7. Wann haben Sie(zum erstenmal) geheiratet ?

19

--	--

(19) (20)

- noch gar nicht 0 0

8. Wann ist Ihr erstes Kind geboren worden ?

19

--	--

(21) (22)

- Ich habe keine Kinder 0 0

9. Welche Schulbildung haben Sie ?

(Bitte nur die jeweils höchste erreichte Stufe einkringeln !)

- Abitur, und zwar
 - altsprachlich 1 (23)
 - neusprachlich 2
 - naturwissenschaftlich 3
 - Wirtschaftsoberschule 4
 - anderer Typ der höheren Schule 5
- mittlere Reife 6
- Besuch von Gymnasium oder Mittelschule ohne mittlere Reife 7
- Volksschule 8
- weiß nicht 0

10. Welche Noten hatten Sie im Abschluszeugnis der eben bezeichneten Schule in den folgenden Fächern ?
(Falls an Ihrer Schule andere Bezeichnungen der Fächer gebräuchlich waren, so kringeln Sie bitte dennoch die Noten in den entsprechenden Zeilen ein. Bitte verwenden Sie folgenden Code:)

sehr gut	= 1	Fach nicht gehabt = 9
gut	= 2	weiß nicht = 0
befriedigend	= 3	
ausreichend	= 4	
mangelhaft	= 5	
nicht ausreichend	= 6	

- | | | | | | | | | | |
|---------------|---|---|---|---|---|---|---|---|------|
| - Deutsch | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 9 | (24) |
| - Englisch | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 9 | (25) |
| - Französisch | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 9 | (26) |
| - Latein | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 9 | (27) |
| - Griechisch | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 9 | (28) |
| - Mathematik | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 9 | (29) |
| - Physik | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 9 | (30) |
| - Chemie | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 9 | (31) |

11. Haben Sie eine abgeschlossene Lehre?

- | | | |
|------------------|-----|------|
| - Ja, drei Jahre | 1 | (32) |
| - ja, zwei Jahre | 2 | |
| - nein | 3 * | |

*) Bitte gleich weiter zu Frage 13

Nur für diejenigen mit abgeschlossener Lehre:

12. Was für eine Lehre haben Sie absolviert ?
(Bitte nur eine Nennung ! - Wenn Sie mehr als eine Lehre absolviert haben, wählen Sie diejenige, die Ihrer heutigen Tätigkeit am nächsten kommt !)

- | | | |
|--|----|-------------|
| - <u>technische Lehren</u> | | |
| - in Bergbauberufen | 01 | (33) - (34) |
| - in Bauberufen | 02 | |
| - als Metallherzeuger, Metallbearbeiter | 03 | |
| - als Schmied, Schlosser, Mechaniker o. ä. | 04 | |
| - als Elektriker | 05 | |
| - als Chemiewerker | 06 | |
| - als Holzverarbeiter | 07 | |
| - in sonstigen Berufen | 08 | |
| - <u>Lehren in Büroberufen</u> | | |
| - in Industrie | 09 | |
| - in Handel | 10 | |
| - in Bank | 11 | |
| - in Versicherung | 12 | |
| - in sonstigen Wirtschaftszweigen | 13 | |
| - Lehren in Handelsberufen | 14 | |
| - sonstige Lehren | 15 | |
| - weiß nicht | 16 | |

13. Haben Sie nach den allgemeinbildenden Schulen noch eine der folgenden Lehranstalten besucht ?
(Bitte kringeln Sie alle Lehranstalten an, die Sie besucht haben !)

- ja, Berufsschule 01
- Handelsschule 02
- Höhere Handelsschule 03
- Technikum 04
- Höhere Wirtschaftsfachschule 05
- Ingenieurschule 06
- Pädagogische Hochschule 07
- Musikhochschule 08
- Sporthochschule 09
- Kunsthochschule 10
- Philosophisch-Theologische Hochschule 11
- Technische Hochschule 12
- Universität 13
- Post-Graduate-Studium 14
- Andere Schularten 15
- Nein, ich habe keine andere Schule mehr besucht 16

(35)	(36)	(37)	(38)	(39)	(40)

14. Haben Sie während der Zeit, in der Sie auf den oben angegebenen Lehranstalten waren, länger bei Ihren Eltern oder länger in einer eigenen Wohnung gelebt ?

- länger bei Eltern 1 (41)
- länger in eigener Wohnung 2
- etwa gleich lang bei Eltern und in eigener Wohnung 3

15. Wie weit war der Ort, an dem Sie zuletzt eine der aufgeführten Schulen besuchten, von Ihrem Heimatort entfernt? (Heimatort sei der Ort, in dem Sie zuletzt in der Wohnung Ihrer Eltern gewohnt haben !)

- | | | |
|---------------------------------|---|------|
| - es war derselbe Ort | 1 | (42) |
| - etwa bis unter 30 km | 2 | |
| - etwa von 30 bis unter 150 km | 3 | |
| - etwa von 150 bis unter 500 km | 4 | |
| - mehr als 500 km | 5 | |
| - weiß nicht | 0 | |

16. Wie weit war der Ort, in dem Sie zuletzt eine der aufgeführten Schulen besucht haben, von dem Ort entfernt, in dem Sie Ihre erste Stelle antraten?

- | | | |
|---------------------------------|---|------|
| - es war derselbe Ort | 1 | (43) |
| - etwa bis unter 30 km | 2 | |
| - etwa von 30 bis unter 150 km | 3 | |
| - etwa von 150 bis unter 500 km | 4 | |
| - mehr als 500 km | 5 | |
| - weiß nicht | 0 | |

Nur an die Besucher von Höheren Wirtschaftsschulen, Ingenieurschulen, Universitäten und Technischen Hochschulen :

17. Wir würden über diese Ausbildungsstätte gern Näheres wissen. Bitte, tragen Sie in das folgende Schema noch einmal die betreffenden Lehranstalten ein, und fügen Sie hinzu, in welcher Fachrichtung Sie dort ausgebildet worden sind, wie lange die Ausbildung dauerte und mit welchem Prüfungsergebnis sie evtl. abschloß.

In die ersten beiden Zeilen haben wir Ihnen ein Beispiel hineingeschrieben: Wenn Sie zwei Jahre Jura studiert haben und wenn Sie danach die Fachrichtung gewechselt und 4 Jahre Latein und Griechisch studiert und hierin in Köln die Abschlußprüfung gemacht haben, müssen Sie das Schema so ausfüllen, wie es in dem Beispiel angegeben ist.

Wichtig: Beginnen Sie immer eine neue Zeile, wenn Sie die Art der Ausbildungsstätte oder die Fachrichtung gewechselt haben oder wenn Sie nach Ablegung eines Exams bis zur Ablegung eines anderen (z.B. der Doktorprüfung) mindestens 1 Semester studiert haben.

Art der Lehranstalt	Fachrichtung	von - bis	Abschlußprüfung				
			Ja	Nein	Art	Ort	Note
Universität	Jura	Ostern 52 - Ostern 54	Ja	Nein	-	-	-
Universität	Latein u. Griechisch	Ostern 54 - Ostern 58	Ja	Nein	1. Staatsexamen	Köln	4
			Ja	Nein			
			Ja	Nein			
			Ja	Nein			
			Ja	Nein			

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(44) (45) (46) (47) (48) (49) (50) (51) (52) (53) (54) (55)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(56) (57) (58) (59) (60) (61) (62) (63) (64) (65) (66) (67)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(68) (69) (70) (71) (72) (73) (74) (75) (76) (77) (78) (79)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(7) (8) (9) (10) (11) (12) (13) (14) (15) (16) (17) (18)

2. Karte

18. Haben Sie eine Assessorprüfung (das zweite Staatsexamen) gemacht ?

- Ja 1 (19) mit Note ... (20)
- nein 2

19. Bitte, beschreiben Sie kurz diejenigen Tätigkeiten (Funktionen), die Ihnen als Hauptaufgaben zugewiesen sind !
(Berücksichtigen Sie dabei Sonderaufgaben oder gelegentliche Beschäftigungen nicht)

(21)	(22)	(23)	(24)	(25)	(26)

20. Bitte, führen Sie sich das letzte Jahr in Ihrer jetzigen Position vor Augen (wenn Sie noch nicht so lange in dieser Position sind: dann diesen Zeitabschnitt) :

Wie lange konnten Sie sich im Durchschnitt ungestört einer Tätigkeit widmen ?

- weniger als 5 Minuten 1 (27)
- 5 bis unter 10 Minuten 2
- 10 bis unter 15 Minuten 3
- 15 bis unter 20 Minuten 4
- 20 bis unter 30 Minuten 5
- 30 bis unter 60 Minuten 6
- 1 Stunde und länger 7

21. Wieviel Prozent Ihrer Arbeitszeit im letzten Jahr haben Sie den folgenden Kontaktpartner etwa gewidmet ?

		e t w a										
		0 %	10%	20%	30%	40%	50%	60%	70%	80%	90% - 100%	
- Firmenfremden												
Bewerber		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(28)
Abnehmer, Kunde		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(29)
Konkurrent		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(30)
Warenlieferant		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(31)
Dienstleistungslieferant, und zwar												
Bank		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(32)
Versicherung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(33)
Steuerberater		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(34)
Rechtsanwalt		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(35)
Gericht		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(36)
Finanzamt		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(37)
IHK		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(38)
Gewerkschaft		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(39)
- Mit Firmenangehörigen												
Vorgesetzte		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(40)
Untergebene		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(41)
Kollegen		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(42)

22. Wieviel Prozent Ihrer Arbeitszeit im letzten Jahr haben Sie den folgenden Tätigkeitsgebieten (Funktionen) etwa gewidmet?

	e t w a										
	0%	10%	20%	30%	40%	50%	60%	70%	80%	90% - 100%	
- Phase der Leistungserstellung											
Einkauf	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(43)
Lagerwesen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(44)
Produktion	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(45)
Marketing	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(46)
Vertrieb im Inland	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(47)
Export	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(48)
- Wissenschaftliche und technische Aufgaben											
Forschung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(49)
Entwicklung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(50)
Konstruktion	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(51)
Normierung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(52)
Sicherheit	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(53)
Arbeitsvorbereitung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(54)
Warten/Reparieren	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(55)
Elektronische Daten- verarbeitung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(56)
- Verwaltungsaufgaben I											
Organisation	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(57)
Revision	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(58)
Investitionen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(59)
Betriebsbuchhaltung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(60)
Geschäftsbuchhaltung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(61)
Berichtswesen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(62)
Personalfragen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(63)
- Verwaltungsaufgaben II											
Öffentlichkeitsarbeit	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(64)
Marktforschung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(65)
Werbung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(66)
Rechtliche Fragen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(67)
Versicherungsfragen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(68)
Steuern	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(69)
Firmanentwicklung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(70)
Volkswirtschaftliche Entwicklung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(71)
Qualität von Produkten	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(72)
- Finanzierungsfragen											
Bilanzen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(73)
Kapitalbeschaffung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(74)
Kapitalanlage	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(75)
Devisen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(76)
Kredite	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(77)
Wertpapiere	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(78)
Gelddispositionen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(79)
Sonstige Finanzierungs- fragen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	(80)

3. STATISTIK DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

23. Wie teilte sich Ihre Gesamtarbeitszeit im vergangenen Jahr auf die folgenden Kategorien in etwa auf?

Bitte, teilen Sie die Prozentsätze so auf, daß ihre Summe 100 ergibt.

- Planen --- %

- Vorbereiten --- %

- Durchführen --- %

- Kontrollieren --- %

100 %

	(7)
	(8)
	(9)
	(10)

24. Ist Ihre heutige Stellung überwiegend eine Stabs- oder eine Linienstellung ?

- ich bin noch in der Ausbildung 1 * (11)
- Linienstellung 2
- Stabsstelle, und zwar als Mitglied eines Stabes 3 **
- " , und zwar persönlicher Assistent 4 **

*) Bitte gleich weiter zu Frage 30

**) Bitte weiter zu Frage 27

(Nur für Inhaber einer Linienstelle) :

25. Der wievielten Ebene Ihres Unternehmens gehören Sie an ?

(1. Ebene: Oberste Unternehmensspitze, in Aktiengesellschaften der Vorstand. Vorstandsvorsitzender wird nicht als eigene Ebene gezählt.

2. Ebene: Die Personen, die der 1. Ebene unmittelbar unterstellt sind.
Die übrigen Ebenen werden entsprechend definiert).

- | | | |
|---|---|------|
| - Der 5. Ebene oder einer niedrigeren Ebene | 5 | (12) |
| - der 4. Ebene | 4 | |
| - der 3. Ebene | 3 | |
| - der 2. Ebene | 2 | |
| - der 1. Ebene | 1 | |
| - weiß nicht | 0 | |

26. Wieviel Ebenen befinden sich noch unter Ihrer Ebene?

(Bitte berücksichtigen Sie alle Ebenen, auch die ausführenden Tätigkeiten (z.B. Schreibkräfte), zählen Sie bitte aber auch nur die Ebenen, denen Sie unmittelbar oder mittelbar durch Ihre direkten Untergebenen Anweisungen geben können !)

- | | | |
|------------------|-----|------|
| - keine | 0 * | (13) |
| - eine | 1 * | |
| - zwei | 2 * | |
| - drei | 3 * | |
| - vier oder mehr | 4 * | |
| - weiß nicht | 5 * | |

*) Bitte gleich weiter zu Frage 30

(Nur für den Inhaber einer Stabsstelle) :

27. Welcher Ebene der Linie ist Ihr Stab zugeordnet ?
- (1. Ebene: Oberste Unternehmensspitze, in Aktiengesellschaften der Vorstand, (Vorstandsvorsitzender wird nicht als eigene Ebene gezählt)
2. Ebene: die Personen, die der ersten Ebene unmittelbar unterstellt sind. Die übrigen Ebenen werden entsprechend definiert).
- | | | |
|---|---|------|
| - Der 5. Ebene oder einer niedrigeren Ebene | 5 | (14) |
| - der 4. Ebene | 4 | |
| - der 3. Ebene | 3 | |
| - der 2. Ebene | 2 | |
| - der 1. Ebene | 1 | |
| - Weiß nicht | 0 | |
28. Welcher Ebene des Stabes gehören Sie an?
(Bitte setzen Sie den Chef Ihres Stabes auf die 1. Ebene)
- | | | |
|---------------------------------------|---|------|
| - der 3. oder einer niedrigeren Ebene | 3 | (15) |
| - der zweiten | 2 | |
| - der ersten | 1 | |
| - weiß nicht | 0 | |
29. Wieviel Ebenen befinden sich in Ihrem Stab noch unter Ihrer Ebene?
(Bitte berücksichtigen Sie alle Ebenen, auch die ausführenden Tätigkeiten, (z. B. Schreibkräfte), zählen Sie aber auch bitte nur die Ebenen, denen Sie unmittelbar oder mittelbar durch Ihre direkten Untergebenen Anweisungen geben können !)
- | | | |
|------------------|---|------|
| - keine | 0 | (16) |
| - eine | 1 | |
| - zwei | 2 | |
| - drei | 3 | |
| - vier oder mehr | 4 | |
| - weiß nicht | 5 | |
30. Geben Sie in bestimmten Fragen auch Personen Anweisungen, die nicht Ihrer Linie oder Ihrem Stab angehören ?
- | | | |
|--------|---|------|
| - Ja | 1 | (17) |
| - Nein | 2 | |

31. Erhalten Sie in bestimmten Fragen Anweisungen von Personen, die nicht Ihrer Linie oder Ihrem Stab angehören ?

- | | | |
|--------|---|------|
| - ja | 1 | (18) |
| - nein | 2 | |

32. Haben Sie Prokura oder Handlungsvollmacht ?

- | | | |
|----------------------|---|------|
| - Prokura | 1 | (19) |
| - Handlungsvollmacht | 2 | |
| - weder - noch | 3 | |

33. Wie beurteilen Sie Ihre Aufstiegschancen, die Sie in Ihrer jetzigen Stellung haben ?

- | | | |
|---------------|---|------|
| - gut | 1 | (20) |
| - mittelmäßig | 2 | |
| - schlecht | 3 | |
| - weiß nicht | 0 | |

34. Wenn Sie einmal Ihre gesamte Laufbahn überblicken: Wodurch ist sie gefördert oder gehemmt worden ?

- | | Frau | Kinder | Elternhaus |
|--------------------------------|------|--------|------------|
| - stark gehemmt | 1 | 1 | 1 |
| - gehemmt | 2 | 2 | 2 |
| - weder gefördert noch gehemmt | 3 | 3 | 3 |
| - gefördert | 4 | 4 | 4 |
| - stark gefördert | 5 | 5 | 5 |
| - bin nicht verheiratet | 6 | | |
| - habe keine Kinder | | 6 | |
| - weiß nicht | 0 | 0 | 0 |
- (21) (22) (23)

35. Kennen Sie den Organisationsplan Ihrer Unternehmung ?

- | | | |
|--|---|------|
| - es gibt gar keinen offiziellen Organisationsplan | 1 | (24) |
| - nein, ich kenne ihn nicht | 2 | |
| - ja, aber nicht genau | 3 | |
| - ja ich kenne ihn genau | 4 | |

36. Kennen Sie eine schriftliche Arbeitsplatzbeschreibung Ihrer jetzigen Stelle ?

- | | | |
|-----------------------------|---|------|
| - es gibt gar keine | 1 | (25) |
| - nein, ich kenne sie nicht | 2 | |
| - ja, aber nicht genau | 3 | |
| - ja, ich kenne sie genau | 4 | |

37. Haben Sie auch einmal im Ausland gearbeitet ?

(Wir meinen hier nur einen festen Arbeitsplatz im Ausland, keine Aufenthalte zur Montage o. ä. Zählen Sie auch bitte nur solche Aufenthalte auf, die mindestens ein Jahr gedauert haben !)

- | | | |
|---|---|------|
| - nein | 1 | (26) |
| - ja, und zwar als Mitarbeiter einer deutschen Firma oder ihrer Tochterfirmen | 2 | |
| - ja, und zwar als Mitarbeiter einer ausländischen Firma | 3 | |

38. Wievielen Personen können Sie in Ihrer Linie bzw. Ihrem Stab unmittelbar oder mittelbar durch Ihnen direkt Untergebene Anweisungen erteilen?

- | | | |
|----------------|-----|------|
| - keinem | 1 * | (27) |
| - einen | 2 | |
| - 2 - 4 | 3 | |
| - 5 - 8 | 4 | |
| - 9 - 15 | 5 | |
| - 16 - 30 | 6 | |
| - 31 - 100 | 7 | |
| - 101 und mehr | 8 | |
| - weiß nicht | 0* | |

*Bitte gleich weiter zu Frage 48 auf Seite

39. Und wieviele davon sind Ihnen unmittelbar untergeben ?

- einer 1 (28)
- zwei 2
- drei 3
- vier 4
- fünf 5
- sechs und mehr 6

Bitte, führen Sie sich von diesen direkt untergebenen Mitarbeitern den wichtigsten vor Augen; wenn Sie nur einen haben, dann selbstverständlich diesen einen.

Bitte, wählen Sie als wichtigsten Mitarbeiter nicht Ihre Sekretärin aus.

Wenn Sie nur eine Sekretärin als einzige Mitarbeiterin haben, fahren Sie bitte fort mit Frage 48 auf Seite 19

40. Welche Berufsausbildung hat dieser Untergebene ?

Bitte, geben Sie nur die höchste Stufe der Berufsausbildung an. Kringeln Sie dabei in der linken Spalte die höchste abgeschlossene Ausbildungsstufe an und in der rechten Spalte eventuell zusätzlich eine nicht abgeschlossene Ausbildung.

	<u>abgeschlossen</u>	<u>nicht abgeschlossen</u>
- Universität oder TH		
Dipl.-Kaufmann, Dipl.-Volkswirt oder ähnliches	1]	1]
Dipl.-Ingenieur	2]	2]
Jurist	3]	3]
Naturwissenschaftler u. Mathematiker	4]	4]
sonstige Fachrichtung	5 (29)	5 (30)
- Ingenieurschulabsolvent	6]	6]
- Absolvent von Höheren Wirtschaftsfachschulen	7]	7]
- Absolvent sonstiger höherer Fachschulen	8]	8]
- Fachschule, Handelsschule, Lehre	x]	x]
- Keine Berufsausbildung	y]	y]
- weiß nicht	0]	0]

41. Wie alt ist dieser Untergebene ?

- bis unter 25 Jahre	1	(31)
- 25 bis unter 30 Jahre	2	
- 30 bis unter 35 Jahre	3	
- 35 bis unter 40 Jahre	4	
- 40 bis unter 45 Jahre	5	
- 45 bis unter 50 Jahre	6	
- 50 bis unter 55 Jahre	7	
-55 Jahre und älter	8	
-weiß nicht	0	

42. Wie lange nimmt er bereits diese Position ein ?

- 5 Jahre und länger	6	(32)
- 4 bis unter 5 Jahre	5	
- 3 bis unter 4 Jahre	4	
- 2 bis unter 3 Jahre	3	
- 1 bis unter 2 Jahre	2	
- bis unter 1 Jahr	1	
- weiß nicht	0	

43. Glauben Sie, daß dieser Untergebene noch das Zeug zu weiterem Aufstieg in Ihrem Unternehmen hat ?

- Ja, und zwar um 4 oder mehr Ebenen	5	(33)
- um 3 Ebenen	4	
- um 2 Ebenen	3	
- um 1 Ebene	2	
- Nein	1	
- weiß nicht	0	

44. Wenn Sie diesen Untergebenen aus irgendeinem Grunde ersetzen müßten: Welche Berufsausbildung sollte sein Nachfolger haben, wenn diese Position für ihn eine Dauerstellung sein sollte ?

(Bitte, nehmen Sie keine Rücksicht darauf, ob Personen mit dieser Berufsausbildung zu bekommen sind)!

- | | | |
|--|---|------|
| - die gleiche | 1 | (34) |
| - eine andere, und zwar | | |
| Universität oder TH | | |
| Dipl.-Volkswirt, Dipl.-Kaufmann oder | | |
| ähnliches | 2 | |
| Dipl.-Ingenieur | 3 | |
| Jurist | 4 | |
| Naturwissenschaftler u. Mathematiker | 5 | |
| sonstige Fachrichtung | 6 | |
| - Ingenieurschulabsolvent | 7 | |
| - Absolvent von höheren Wirtschaftsfachschulen | 8 | |
| - Sonstiges | x | |
| - weiß nicht | 0 | |

45. Welche Gründe haben Sie veranlaßt, das Niveau der Ausbildung herabzusetzen?

- | | | |
|--|---|------|
| - Ich habe das Niveau nicht herabgesetzt | 1 | (35) |
| - Ein besser Ausgebildeter würdedurch diese Position | | |
| auf die Dauer nicht ausgefüllt | 2 | |
| - Eine theoretischere Ausbildung würde den Zugang | | |
| zur Praxis nur verbauen | 3 | |
| - Ein höher ausgebildeter Mann wäre zu teuer | 4 | |
| - Sonstiges | 5 | |
| - Weiß nicht | 0 | |

46. Welche Gründe haben Sie veranlaßt, das Niveau der Ausbildung hinaufzusetzen ?

- | | | |
|--|---|------|
| - Ich habe das Niveau nicht hinaufgesetzt | 1 | (36) |
| - Diese Position erfordert eine bessere Kenntnis | | |
| der Grundlagen | 2 | |
| - Die Position erfordert systematischere und wissen- | | |
| schaftlichere Arbeitsweise | 3 | |
| - Das Ansehen der Abteilung oder des Betriebes | | |
| erfordert es | 4 | |
| - Sonstiges | 5 | |
| - Weiß nicht | 0 | |

47. Nehmen wir einmal an, der wichtigste Ihrer direkten Untergebenen würde krank: Sind Sie so mit seiner Arbeit vertraut, daß Sie seine Aufgaben nach einer Woche genauso gut wie er erledigen könnten?

- | | | |
|---|---|------|
| - ich könnte sie nach einer Woche genauso gut erledigen wie er | 1 | (37) |
| - ich könnte sie nach einer <u>nicht</u> genauso gut erledigen wie er | 2 | |
| - weiß nicht | 0 | |

48. Nehmen wir einmal an, Sie würden für längere Zeit krank: hat Ihr Vorgesetzter genug Fachkenntnisse, um nach einer Woche Ihre Arbeit genauso gut wie Sie vorher erledigen zu können?

- | | | |
|---|---|------|
| - er kann sie nach einer Woche genauso gut erledigen wie ich | 1 | (38) |
| - er kann sie nach einer Woche <u>nicht</u> genauso gut erledigen wie ich | 2 | |
| - unentschieden | 0 | |
| - ich habe keinen Vorgesetzten | 3 | |

49. Im folgenden haben wir einige Eigenschaften aufgeführt, die eine Position haben kann. Bitte, bezeichnen Sie diejenige Eigenschaft, die Sie am meisten schätzen, mit einer 1, diejenige, die für Sie am zweitwichtigsten ist, mit einer 2, und bringen Sie in dieser Weise auch die übrigen Angaben so in eine Reihenfolge, daß die unwichtigste Eigenschaft eine 7 erhält.

- | <u>Eine Position:</u> | <u>Rangplatz</u> | |
|---|------------------|------|
| - bei der man nicht zu sehr von anderen abhängig ist | — | (39) |
| - die einem genügend Freizeit läßt | — | (40) |
| - bei der man anderen Menschen helfen kann und gut mit ihnen auskommt | — | (41) |
| - bei der Beschäftigung, Einkommen und Aufstieg langfristig sicher sind | — | (42) |
| - bei der man gute Aufstiegschancen hat | — | (43) |
| - bei der man viel verdient | — | (44) |
| - die interessant und abwechslungsreich ist | — | (45) |

50. Und welche der folgenden Eigenschaften ist Ihnen bei einer Position wichtiger ?

- die Möglichkeit, meine Fähigkeiten und mein Wissen mit dem größten Nutzen für mich zu verwerten 1 (46)
- die Möglichkeit, die Tätigkeit mit meinen weltanschaulichen und politischen Prinzipien zu vereinbaren 2
- unentschieden, weiß nicht 0

51. Sollte man Ihren Beruf deutlicher von anderen abgrenzen,

	ist bereits geschehen	<u>wenn noch nicht geschehen</u>		
		ja, sollte man tun	nein, sollte man nicht tun	
- indem man einen speziellen Berufsverband gründet?	1	2	3	(47)
- indem man zur Voraussetzung seiner Ausübung macht:				
- den erfolgreichen Abschluß einer auf diesen Beruf spezialisierten theoretischen Ausbildung?	1	2	3	(48)
- den erfolgreichen Abschluß einer daran anschließenden geregelten Ausbildung in der Praxis (einer Art Referendarzeit) ?	1	2	3	(49)
- die Verpflichtung auf einen Berufskodex, (wie z. B. den hippokratischen Eid)?	1	2	3	(50)

52. Bitte denken Sie nun einmal an die Personen, die Sie als Berufskollegen bezeichnen: Welche der folgenden Merkmale müssen auf sie zutreffen?

	<u>muß zutreffen</u>	<u>muß nicht zutreffen</u>	
- sie müssen in der Wirtschaft beschäftigt sein	1	2	(51)
- sie müssen in der gleichen Branche beschäftigt sein	1	2	(52)
- sie müssen ein Examen vergleichbaren Niveaus haben	1	2	(53)
- sie müssen ein Examen der gleichen Fachrichtung haben	1	2	(54)
- sie müssen etwa auf derselben Stufe in der Betriebshierarchie stehen	1	2	(55)
- sie müssen sich mit denselben Fragen beschäftigen	1	2	(56)

53. Gehören Sie einer oder mehreren Berufsvereinigung (en) an ?
(z. B. Verein Deutscher Ingenieure, Bund Deutscher Volks- und Betriebswirte)

ja 1 (57)
nein 2 *) bitte gleich weiter zu Frage 55

54. Welche sind das bitte? (Bitte Namen hinschreiben !)

(58)	(59)	(60)

55. Was halten Sie für die wichtigste Aufgabe einer Berufsvereinigung? (Bitte nur eine Nennung !)

Ich halte eine Berufsvereinigung überhaupt nicht für sinnvoll	1	(61)
Fortbildung von Mitgliedern	2	
Abhalten von Zulassungsprüfungen für Personen, die diesen Beruf ergreifen wollen	3	
Öffentlichkeitsarbeit	4	
Sorge für die Besserung der wirtschaftlichen Lage des Berufes	5	
Festlegung ethischer Grundsätze für die Berufsausübung	6	
anderes	7	
Weiß nicht	0	

56. Wie lange möchten Sie eine Tätigkeit in der Branche ausüben, in der Sie jetzt beschäftigt sind ?

So lange, wie ich im Beruf bleibe	1	(62)
Noch mehrere Jahre, aber später will ich mich in anderen Branchen (oder außerhalb der Wirtschaft) umsehen	2	
Ich möchte schon in einem der nächsten Jahre in eine andere Branche gehen (bzw. in den Staatsdienst, zu einem Verband gehen)	3	
Es ist mir eigentlich gleich, in welcher Branche ich arbeite	4	
Weiß nicht, kann ich nicht sagen	0	

57. Wie lange möchten Sie eine Tätigkeit in der Firma ausüben, in der Sie jetzt beschäftigt sind ?

So lange, wie ich im Beruf bleibe	1	(63)
Noch mehrere Jahre, aber später will ich mich in anderen Firmen umsehen	2	
Ich möchte schon in einem der nächsten Jahre in eine andere Firma gehen	3	
Es ist mir eigentlich gleich, in welcher Firma ich arbeite	4	
Weiß nicht, kann ich nicht sagen	0	

58. Die folgenden Personen gehören zu denen, die Ihre Arbeit beurteilen. Bitte bezeichnen Sie die Personengruppe, auf deren Urteil es Ihnen am meisten ankommt, mit einer 1, geben Sie der zweitwichtigsten Gruppe eine 2, und fahren Sie in dieser Weise fort, so daß Sie zum Schluß der Gruppe, deren Urteil Ihnen am unwichtigsten ist, eine 5 zuordnen.

<u>Personen, die Ihre Arbeit beurteilen</u>	<u>Rangplatz</u>	
- Abnehmer des Produkts Ihrer Firma, bzw. die Abteilung, der Sie Dienste leisten	—	(64)
- Mein unmittelbarer Vorgesetzter	—	(65)
- Meine höheren Vorgesetzten	—	(66)
- Kollegen im selben Tätigkeitsbereich in meiner Firma	—	(67)
- Hoch angesehene Kollegen in meinem Tätigkeitsbereich außerhalb der Firma	—	(68)

59. Sind Ihrer Meinung nach die Aussichten, die man in seiner Berufslaufbahn hat, stark von der Schul- und Berufsausbildung abhängig?

- Aussichten sind stark von der Ausbildung abhängig	1	(69)
- Aussichten sind unabhängig von der Ausbildung	2	
- Weiß nicht	3	

60. Wenn Sie einmal an Ihren Eintritt ins Berufsleben zurückdenken: Welche Vorstellung von Ihrer Berufslaufbahn hatten Sie da?

- Ich glaubte, ich würde sehr schnell in höhere Positionen aufrücken	1	(70)
- Ich glaubte, ich würde nach angemessener Frist auf die nächsthöhere Ebene kommen	2	
- Ich glaubte, ich hätte keine Chancen, noch aufzusteigen	3	
- Weiß nicht mehr	0	

61. Was meinen Sie, wovon hängt der berufliche Erfolg in der Wirtschaft ab?

Bitte, bezeichnen Sie den Faktor, der für den Erfolg am wichtigsten ist, mit einer 1, den nächstwichtigsten mit einer 2, und fahren Sie in dieser Weise fort, so daß der unwichtigste Faktor mit 5 gekennzeichnet wird.

<u>Der berufliche Erfolg in der Wirtschaft hängt ab</u>	<u>Rangplatz</u>	
- vom Fachwissen	—	(71)
- von Einsatzbereitschaft, Fleiß und Arbeitseifer	—	(72)
- vom Zufall und Glück	—	(73)
- von der Bekanntschaft mit den richtigen Personen	—	(74)
- von der Fähigkeit zur Menschenführung und Arbeitsorganisation	—	(75)

62. Wie kommt man Ihrer Meinung nach am besten im Berufsleben voran ?

- wenn man immer in einer Firma bleibt	1	(76)
- wenn man öfters einmal die Firma wechselt	2	
- wenn man sich selbständig macht	3	
- unentschieden, weiß nicht	0	

63. Ist es wichtiger für den Erfolg im Berufsleben, an seinen Überzeugungen festzuhalten oder sich im richtigen Moment geschickt anzupassen?

- an Überzeugungen festhalten ist wichtiger	1	(77)
- sich anzupassen, ist wichtiger	2	
- unentschieden, weiß nicht	0	

64. Stellen Sie sich bitte vor, Sie wollten aus einem zwingenden Grund Ihre Firma verlassen und Ihnen lägen folgende Angebote vor:

- eine Beschäftigung in Ihrem bisherigen Tätigkeitsbereich, aber von einer Firma aus einer so weit entfernten Stadt, daß Sie umziehen müßten ;
- eine Beschäftigung bei einer hiesigen Firma, aber in einem anderen Tätigkeitsbereich.

Welches Angebot würden Sie wählen?

- auf jeden Fall bisherigen Tätigkeitsbereich	1	(78)
- auf jeden Fall hiesige Firma	2	
- das kommt auf den angebotenen Tätigkeitsbereich an	3	
- Weiß nicht	0	

65. Wenn Ihre Firma Ihnen aus irgendeinem Grunde einen anderen Tätigkeitsbereich übertragen wollte: Würden Sie dann zu einer anderen Firma am Ort wechseln, wenn Sie dort zu gleichwertigen Bedingungen in Ihrem alten Tätigkeitsbereich bleiben könnten?

- | | | |
|--|---|------|
| - ich würde auf jeden Fall zur anderen Firma wechseln | 1 | (79) |
| - ich würde auf jeden Fall in der alten Firma bleiben | 2 | |
| - kommt auf den Tätigkeitsbereich an, der mir in der jetzigen Firma übertragen werden soll | 3 | |
| - weiß nicht | 0 | |

66. Nehmen wir einmal an, Ihre Firma wollte Sie in gleicher Funktion an einen anderen Ort versetzen, aber eine andere Firma böte Ihnen hier am Ort eine gleichwertige Position im gleichen Aufgabenbereich an: Was würden Sie wählen?

- | | | |
|--|---|------|
| - auf jeden Fall bei alter Firma bleiben | 1 | (80) |
| - auf jeden Fall zur anderen Firma gehen | 2 | |
| - unentschieden | 0 | |

4. Karte

67. Wenn Ihnen von einer anderen Firma an Ihrem jetzigen Wohnort für die gleiche Tätigkeit, die Sie jetzt ausüben, bei gleichen Zukunftsaussichten ein besseres Gehalt geboten würde: um wieviel müßte das Angebot Ihr Gehalt bei Ihrer jetzigen Firma übersteigen, um Sie zu einem Wechsel zu veranlassen?

- | | | |
|--------------------------------------|---|-----|
| - Ich würde überhaupt nicht wechseln | 7 | (7) |
| - um mehr als 50 % | 6 | |
| - um mehr als 40 % bis zu 50 % | 5 | |
| - um mehr als 30 % bis zu 40 % | 4 | |
| - um mehr als 20 % bis zu 30 % | 3 | |
| - um mehr als 10 % bis zu 20 % | 2 | |
| - bis zu 10 % | 1 | |
| - weiß nicht | 0 | |

68. Für Berufstätige, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Fülle von Kursen zur Weiterbildung.

Haben Sie solche Kurse besucht?

(Bitte rechnen Sie ein- oder zweitägige Veranstaltungen nicht mit! Bitte berücksichtigen Sie dagegen auch Kurse, die Ihre Firma oder Dienststelle veranstaltet hat)

-	nein, ich habe keinen besucht	9 *	(8)
-	ja, und zwar insgesamt (etwa) 1	1	
-	2	2	
-	3	3	
-	4	4	
-	5 oder sechs	5	
-	7 oder 8	6	
-	9 oder 10	7	
-	11 und mehr	8	
-	weiß nicht	0 *	

* Bitte weiter zu Frage 71

69. Welche Fragen wurden in den Kursen behandelt?

(Bitte, kreuzen Sie höchstens drei Themen an. Wenn mehr behandelt wurden, lassen Sie die unwichtigen weg!)

-	allgemeine wirtschaftliche Themen	10
-	ingenieurwissenschaftliche Themen	20
-	naturwissenschaftliche Themen	30
-	juristische Themen	40
-	medizinische Themen	50
-	Personalführung, Betriebspsychologie	61
-	Absatz, Marketing, Marktforschung, Werbung	62
-	Probleme des Produktionsbetriebes	63
-	elektronische Datenverarbeitung	64
-	Personalwirtschaft	65
-	Organisation	66
-	Finanzierung	67
-	Rechnungswesen	68
-	Revision	69
-	Steuern	70
-	Fremdsprachen	80
-	Sonstige	90

(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)

70. Wie hoch waren die Kosten, die Sie selber getragen haben ?

(Bitte, versuchen Sie die Kosten aller besuchten Kurse zu addieren)

- | | | |
|----------------------------|---|------|
| - bis unter 50 DM | 1 | (15) |
| - 50 DM bis unter 100 DM | 2 | |
| - 100 DM bis unter 200 DM | 3 | |
| - 200 DM bis unter 500 DM | 4 | |
| - 500 DM bis unter 1000 DM | 5 | |
| - 1000 bis unter 2000 DM | 6 | |
| - 2000 DM und mehr | 7 | |
| - weiß nicht | 0 | |

71. Was sollten Ihnen Kurse bieten ?

- | | | |
|---|---|------|
| - eher eine Vertiefung des theoretischen Wissens | 1 | (16) |
| - eher Verhaltensregeln für konkrete betriebliche Situationen | 2 | |
| - beides in gleichem Maße | 3 | |
| - weiß nicht | 0 | |

72. Von wem sollten Kurse zur Fort- und Weiterbildung veranstaltet werden ?

- | | | |
|---|---|------|
| - ausschließlich vom Arbeitgeber | 1 | (17) |
| - ausschließlich von Universitäten | 2 | |
| - gemeinsam von Arbeitgeber und Universitäten | 3 | |
| - von anderen Instituten | 4 | |
| - weiß nicht | 0 | |

73. Läßt Ihnen Ihr Beruf Zeit, Fachliteratur zu lesen ?

- | | | |
|---|---|------|
| - nein | 1 | (18) |
| - ja, und zwar Bücher und Zeitschriften | 2 | |
| - und zwar nur Bücher | 3 | |
| - und zwar nur Zeitschriften | 4 | |

74. Haben Sie in den beiden letzten Jahren Beiträge in Büchern oder Fachzeitschriften veröffentlicht ?

- nein 1 (19)
- ja, und zwar 1 2
- und zwar 2 - 4 3
- und zwar 5 und mehr 4

75. Wie gut sind Sie über die Gehälter Ihrer Kollegen unterrichtet ?

- gar nicht 1 (20)
- vage 2
- genau 3

76. Wie gut sind Sie über die Gehälter Ihrer Vorgesetzten unterrichtet ?

- gar nicht 1 (21)
- vage 2
- genau 3

77. Wie hoch war Ihr Gesamtjahresgehalt 1967 brutto ?

..... DM

--	--	--	--	--	--

(22) (23) (24) (25) (26) (27)

78. Was schätzen Sie: Wie hoch wird Ihr Bruttojahreseinkommen in 5 Jahren sein ?

..... DM

--	--	--	--	--	--

(28) (29) (30) (31) (32) (33)

79. Welche Schulbildung hat(te) Ihr ...
(Bitte nur die jeweils höchste Stufe einkreisen !)

- Abitur
- mittlere Reife
- Gymnasium oder Mittelschule ohne mittlere Reife
- Volksschule
- weiß nicht

bester Freund
oder Bekannter

- 1
- 2
- 3
- 4
- 0

(34)

Vater

- 1
- 2
- 3
- 4
- 0

(35)

80. Welche Berufsausbildung hat(te) Ihr ...
(Bitte jeweils nur die höchste Stufe ankreuzen !)

- Universität oder TH mit Abschluß
- Universität oder TH ohne Abschluß
- Ingenieurschule oder höhere Fachschule mit Abschluß
- Ingenieurschule oder höhere Fachschule ohne Abschluß
- Technikum oder Fachschule mit Abschluß
- Technikum oder Fachschule ohne Abschluß
- Handelsschule
- Lehre
- keine Berufsausbildung
- weiß nicht

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5 *
- 6 *
- 7 *
- 8 *
- 9 *
- 0 *

(36)

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5 *
- 6 *
- 7 *
- 8 *
- 9 *
- 0 *

(37)

*) Bitte gleich weiter zu Frage 82

81. Welche Fachrichtung studiert (e) Ihr ...

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- Ingenieurwissenschaften, und zwar
 - Architektur
 - Bauwesen
 - Bergwesen
 - Hüttenwesen
 - Maschinenwesen
 - Elektrowesen
 - andere Ingenieurwissenschaften
- Jura
- Naturwissenschaften
- Theologie
- Medizin
- Philosophische Fakultät
- Anderes
- weiß nicht

- 10
- 20
- 21
- 22
- 23
- 24
- 25
- 26
- 30
- 40
- 50
- 60
- 70
- 80
- 90

(38)-(39)

- 10
- 20
- 21
- 22
- 23
- 24
- 25
- 26
- 30
- 40
- 50
- 60
- 70
- 80
- 90

(40)-(41)

82. Was war Ihr Vater, als Sie 10 Jahre alt waren ?

(Falls Ihr Vater zu diesem Zeitpunkt zur Wehrmacht eingezogen, nicht mehr im Beruf oder tot war,
so geben Sie bitte seine letzte berufliche Stellung vor dem Tode bzw. der Einberufung an !)

- Arbeiter	1*	(42)
- unterer Angestellter	2*	
- mittlerer Angestellter	3*	
- höherer Angestellter	4*	
- unterer Beamter	5*	
- mittlerer Beamter	6*	
- höherer Beamter	7*	
- Selbständiger	8	
- weiß nicht	0*	

* Bitte gleich weiter zu Frage 85

83. War Ihr Vater damals . . .

- Landwirt	1	(43)
- Inhaber eines Handwerksbetriebes	2	
- Inhaber eines Industriebetriebes	3	
- Inhaber eines Handelsbetriebes	4	
- Inhaber eines Verkehrsbetriebes	5	
- Arzt, Rechtsanwalt	6	
- sonstiger Selbständiger	7	
- weiß nicht	0	

84. Wieviel Arbeitnehmer beschäftigte Ihr Vater damals ?

- Keinen oder einen	1	(44)
- 2 - 5	2	
- 6 - 10	3	
- 11 - 20	4	
- 21 - 50	5	
- 51 - 100	6	
- 101 - 500	7	
- 501 und mehr	8	
- weiß nicht	0	

85. War Ihr Vater bereits in einer der Firmen beschäftigt, in der Sie auch gearbeitet haben ?

- | | | |
|--------|---|------|
| - ja | 1 | (45) |
| - nein | 2 | |

86. Welcher sozialen Schicht gehörte Ihr Vater Ihrer Meinung nach damals an, als Sie 10 Jahre alt waren ?

- | | | |
|-------------------------------|---|------|
| - der oberen Oberschicht | 1 | (46) |
| - der unteren Oberschicht | 2 | |
| - der oberen Mittelschicht | 3 | |
| - der mittleren Mittelschicht | 4 | |
| - der unteren Mittelschicht | 5 | |
| - der oberen Unterschicht | 6 | |
| - der unteren Unterschicht | 7 | |
| - weiß nicht | 0 | |

87. In welcher Branche arbeitet(e) Ihr bester Freund heute bzw. Ihr Vater, als Sie 10 Jahre alt waren ?

- | | bester Freund
oder Bekannter
heute | Vater,
als Sie 10 Jahre
alt waren |
|---|--|---|
| - Land- und Forstwirtschaft | 10 | 10 |
| - Energiewirtschaft und Wasserversorgung | 11 | 11 |
| - Bergbau | 12 | 12 |
| - Verarbeitende Industrie | | |
| Chemische Industrie (auch Mineralölverarbeitung) | 13 | 13 |
| Steine, Erden, Glas | 14 | 14 |
| Erzeugung von Eisen, Stahl, NE-Metallen | 15 | 15 |
| Stahlbau, Maschinenbau, Fahrzeugbau | 16 | 16 |
| Elektrotechnik, Feinmechanik | 17 | 17 |
| Herstellung von EBM-Waren | 18 | 18 |
| Holz- und Papierverarbeitung | 19 | 19 |
| Lederherstellung und -verarbeitung, Textil- u. Bekleidungsgewerbe | 20 | 20 |
| Nahrungs- und Genußmittelindustrie | 21 | 21 |
| sonstige verarbeitende Industrie | 22 | 22 |
| - Baugewerbe | 23 | 23 |
| - Handel | 24 | 24 |
| - Verkehr | 25 | 25 |
| - Kreditinstitute | 26 | 26 |
| - Versicherungen | 27 | 27 |
| - Massenkommunikation | 28 | 28 |
| - sonstige gewerbliche Dienstleistungen (z.B. Arzt, Rechtsanwalt) | 29 | 29 |
| - Verbände, Kirchen | 30 | 30 |
| - Bildungswesen | 31 | 31 |
| - Justizwesen | 32 | 32 |
| - Finanzverwaltung | 33 | 33 |
| - sonstige staatliche Verwaltung | 34 | 34 |

Erscheinen Ihnen die folgenden Ansichten eher richtig oder falsch ?

88. Kinder sollten von Anfang an lernen, dann besonders stolz zu sein, wenn Sie eine Aufgabe gut erledigt haben:

unbedingt richtig	richtig	unent- scheidbar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(51)

89. Schon Kinder sollten sich stark einsetzen, wenn es darum geht, im Sport oder beim Spielen zu gewinnen.

unbedingt richtig	richtig	unent- scheidbar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(52)

90. Die wichtigste Aufgabe von Schulen ist, Schüler auf ein erfolgreiches Berufsleben vorzubereiten.

unbedingt richtig	richtig	unent- scheidbar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(53)

91. Wenn ein junger Mann seinen ersten Beruf ergreift, sollte er in der Nähe seiner Eltern bleiben, selbst wenn er dafür auf eine gute berufliche Möglichkeit verzichten muß.

unbedingt richtig	richtig	unentscheid- bar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(54)

92. Leute, die ihren Tätigkeitsbereich oft gewechselt haben, sind meist in keinem besonders leistungsfähig.

unbedingt richtig	richtig	unentscheid- bar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(55)

93. Auch wenn man einen Teil seiner Freizeit opfern muß - die Anforderungen, die der Beruf an einen stellt, gehen auf jeden Fall vor.

unbedingt richtig	richtig	unentscheid- bar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(56)

94. In Deutschland legt man zu viel Gewicht auf den Erfolg im Berufsleben.

unbedingt richtig	richtig	unentscheid- bar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(57)

95. Die wichtigsten Eigenschaften eines richtigen Mannes sind Entschlossenheit und Ehrgeiz.

unbedingt richtig	richtig	unentscheid- bar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(58)

96. Um ein Ziel zu erreichen, das man sich gesetzt hat, sollte man auch mehrere Jahre auf ein hohes Gehalt verzichten.

unbedingt richtig	richtig	unentscheid- bar	falsch	ganz falsch	
1	2	3	4	5	(59)

Wir würden über Ihren beruflichen Werdegang gern nähere Informationen haben.
Wir bitten Sie, uns für jede einzelne Station Ihres Berufsweges die Fragen zu beantworten, die wir auf der folgenden Tabelle gestellt haben.

Eine neue Station liegt immer dann vor, wenn Sie Ihre Firma gewechselt haben, oder wenn sich innerhalb derselben Firma Ihre hierarchische Position oder Ihre Tätigkeit geändert haben. Wenn Sie im Rahmen einer zusätzlichen Ausbildung im Unternehmen (z. B. als Trainee) oft und in kurzen Abständen Ihre Tätigkeit gewechselt haben, so betrachten Sie dies bitte als eine Station.

Wenn Sie zeitweise mit Sonderaufgaben betraut wurden, bitten wir Sie, das nur zu berücksichtigen, wenn deren Erledigung mindestens 6 Monate in Anspruch nahm.

97. Befinden Sie sich noch in der ersten Stellung Ihrer gesamten beruflichen Laufbahn ?

- | | | |
|--------|-----|------|
| - ja | 1 * | (60) |
| - nein | 2 | |

*) Bitte blättern Sie weiter zu Seite 44, und beantworten Sie die weiteren Fragen ab Frage 131

Bitte, beginnen Sie mit der Station, die Sie unmittelbar vor Ihrer jetzigen innegehabt haben (-"letzte Station") und füllen Sie für sie die erste Zeile aus. Gehen Sie dann bitte in der gleichen Weise Station für Station durch. Als letzte beschreiben Sie bitte diejenige, die Sie im Jahre 1949 innegehabt haben, oder die, mit der Ihre Berufslaufbahn begonnen hat. Zeiten, in denen Sie nicht im Berufsleben standen (wie Schulbesuch, Arbeitslosigkeit) übergehen Sie bitte einfach.

BITTE BEACHTEN SIE DIE HIN- WEISE A,B,C,D,E	I In welchen Jahr haben Sie diese Position bekom- men ?	II Wieviele Monate waren Sie Inhaber dieser Position ?	III Haben Sie mit dem Verlassen dieser Position auch die Firma gewechselt ?	IV Haben Sie mit dem Verlassen dieser Position auch den Wohnort gewechselt ?	V In welcher Branche waren Sie be- schäftigt ?
			SIEHE A ! 1	SIEHE B ! 1	SIEHE C ! 2
letzte Station			ja nein	ja nein	
vorletzte Station			ja nein	ja nein	
3.-letzte Station			ja nein	ja nein	
4.-letzte Station			ja nein	ja nein	
5.-letzte Station			ja nein	ja nein	
6.-letzte Station			ja nein	ja nein	
7.-letzte Station			ja nein	ja nein	
8.-letzte Station			ja nein	ja nein	
9.-letzte Station			ja nein	ja nein	
10.-letzte Station			ja nein	ja nein	

A) Der Kürze halber wird im folgenden nur von Firmenwechsel, bzw. alter Firma gesprochen. Verstehen Sie bitte aber darunter auch den Wechsel von einer anderen Dienststelle, einer Schule oder einem Institut zu Ihrer jetzigen Firma. Wenn Sie dagegen von einer Konzernfirma zu eine anderen gewechselt haben, so zählen Sie dies bitte nicht als Firmenwechsel.

B) Bitte sprechen Sie nur von einem Wechsel des Wohnorts, wenn Ihre neue Wohnung mehr als 30 km von Ihrer alten entfernt ist.

C) Bitte richten Sie sich nicht nach dem Hauptarbeitsgebiet Ihrer Firma bzw. Dienststelle, sondern geben Sie den Teilbereich an, in dem Sie beschäftigt waren.

D) Art der Position :

- Stelle als Trainee 1
- Linienstelle 2
- Stabsstelle, und zwar als Mitglied eines Stabes 3
- Stabsstelle, und zwar als persönlicher Assistent 4

E) Für Personen, die nicht aus der Wirtschaft kommen:

Bitte ordnen Sie den Chef Ihrer Dienststelle (also Ihrer Schule, Ihres Verbandes) in die erste Ebene ein.

Wir würden gern über eine Station, die Sie uns in der Tabelle geschildert haben, nähere Information haben.

98. Haben Sie seit 1958 die Firma gewechselt ?

- ja 1 (29)
- nein 2*

*Bitte, gehen Sie weiter zu Frage 136 auf Seite 46, und beantworten Sie die dann folgenden Fragen

A C H T U N G : Nur für diejenigen, die seit 1958 die Firma gewechselt haben:

Bitte, führen Sie sich den Wechsel in Ihre jetzige Firma vor Augen, und schreiben Sie uns zur Kontrolle noch einmal hin, wann er stattgefunden hat :

19

RA 7 Sp. 10/11

99. Was war Ihre Stellung im Beruf, bevor Sie in Ihre jetzige Firma eintraten ?

- Selbständiger 1 (30)
- Angestellter 2
- Beamter 3
- Arbeiter 4

100. Wieviele Beschäftigte hatte die Firma, die Sie verlassen haben, zum Zeitpunkt Ihres Wegganges ?

- 1 - 5 Beschäftigte 1 (31)
- 6 - 20 Beschäftigte 2
- 21 - 50 Beschäftigte 3
- 51 - 100 Beschäftigte 4
- 101 - 250 Beschäftigte 5
- 251 - 500 Beschäftigte 6
- 501 - 1000 Beschäftigte 7
- 1001 - 5000 Beschäftigte 8
- 5001 und mehr Beschäftigte 9
- weiß nicht 0

101. Wie zufrieden waren Sie mit den beruflichen Möglichkeiten im Bereich des Wohnortes, an dem Sie vor (und evtl. auch nach) dem Wechsel wohnten? (Bitte kringeln Sie eine der Ziffern ein, die dem Grad Ihrer Zufriedenheit entspricht. Setzen Sie Ihr Zeichen bitte nicht zwischen zwei Ziffern !)

1	2	3	4	5	(32)
völlig				sehr	
unzufrieden				zufrieden	

102. Und wenn Sie jetzt einmal von den beruflichen Möglichkeiten absehen: Wie gern haben Sie dann an dem Ort gelebt, in dem Sie vor (und evtl. auch nach) dem Wechsel wohnten? (Bitte kringeln Sie eine der Ziffern ein, die dem Grad Ihrer Zufriedenheit entspricht. Setzen Sie Ihr Zeichen bitte nicht zwischen zwei Ziffern !)

1	2	3	4	5	(33)
völlig				sehr	
unzufrieden				zufrieden	

103. Führen Sie sich bitte noch einmal das letzte Jahr in Ihrer alten Firma vor Augen:
Wie weit erfüllte da Ihre Position noch die Ansprüche hinsichtlich der folgenden Dinge?

	<u>gar nicht</u>				<u>vollkommen</u>	
	1	2	3	4	5	
- hinsichtlich des Einkommens	1	2	3	4	5	(34)
- hinsichtlich der Aufstiegschancen	1	2	3	4	5	(35)
- hinsichtlich des Verhältnisses zu Ihrem Vorgesetzten	1	2	3	4	5	(36)
- hinsichtlich des Betriebsklimas insgesamt	1	2	3	4	5	(37)
- hinsichtlich der Marktchancen Ihrer Firma	1	2	3	4	5	(38)
- hinsichtlich der Zukunftschancen Ihrer Branche	1	2	3	4	5	(39)
- hinsichtlich der Berufsaussichten in Ihrem Tätigkeitsbereich (Funktion)	1	2	3	4	5	(40)
- hinsichtlich des Grades der Selbständigkeit und Unabhängigkeit	1	2	3	4	5	(41)
- hinsichtlich des Ausmaßes an Freizeit	1	2	3	4	5	(42)
- hinsichtlich der Möglichkeiten, sich besonders auszuzeichnen	1	2	3	4	5	(43)
- hinsichtlich des Ausmaßes an Anweisungs- und Entscheidungsbefugnis	1	2	3	4	5	(44)
- hinsichtlich der Möglichkeiten, anderen Menschen zu raten und zu helfen	1	2	3	4	5	(45)
- hinsichtlich des Ausmaßes an Abwechslung und interessanten Aufgaben	1	2	3	4	5	(46)

104. Wie haben die folgenden Personengruppen Sie in Ihrem Entschluß beeinflußt, die alte Position zu verlassen ?

	die Mitglieder meiner Familie	Kollegen im Betrieb	Berufskollegen außerhalb des Betriebes
- sehr stark gegen den Wechsel	1	1	1
- gegen den Wechsel	2	2	2
- waren ohne Einfluß	3 (47)	3 (48)	3 (49)
- für den Wechsel	4	4	4
- sehr stark für den Wechsel	5	5	5
- weiß nicht	0	0	0

105. Wie oft haben Sie in Ihrer alten Position dienstlich mit Angehörigen anderer Firmen gesprochen ?

- häufig	1 (50)
- selten	2
- praktisch nie	3
- weiß nicht	0

106. Gab es in Ihrer alten Firma eine Aufstiegsordnung, die jeder kannte, und durch die der Aufstieg an bestimmte Bedingungen geknüpft war, oder wurde von Fall zu Fall entschieden ?

- es gab eine Aufstiegsordnung	1 (51)
- es wurde von Fall zu Fall entschieden	2
- weiß nicht	0

107. Wie gut waren Sie über die Gehälter Ihrer Kollegen in der alten Firma unterrichtet ?

- gar nicht	1 (52)
- vage	2
- genau	3

108. Wie gut waren Sie über die Gehälter Ihrer Vorgesetzten in der alten Firma unterrichtet ?

- gar nicht	1 (53)
- vage	2
- genau	3

109. Hatten Sie in der alten Position Kontakt mit Vertretern der Firma, zu der Sie gewechselt sind ?

- | | | |
|---|---|------|
| - ja, sowohl dienstlichen als auch privaten | 1 | (54) |
| - ja, nur privaten | 2 | |
| - ja, nur dienstlichen | 3 | |
| - nein | 4 | |

110. War Ihre jetzige Firma zum Zeitpunkt des Wechsels oder kurz davor Konkurrent Ihrer alten Firma ?

- | | | |
|--------------------------|---|------|
| - ja, Konkurrent | 1 | (55) |
| - nein, nicht Konkurrent | 2 | |

111. Was haben Sie vor der Entscheidung zum Firmenwechsel in Ihrer alten Position unternommen, um eine andere Stelle im alten Unternehmen zu bekommen ?

- | | | |
|--|---|------|
| - nichts | 1 | (56) |
| - ich habe mit Vorgesetzten gesprochen | 2 | |
| - ich habe mich auf inoffizielle Weise um Aufstieg bemüht | 3 | |
| - sowohl mit Vorgesetzten gesprochen als auch inoffiziell um Aufstieg bemüht | 4 | |

112. Was haben Sie unternommen, um eine neue Position in einer anderen Firma zu bekommen ?

- | | <u>Ja</u> | <u>Nein</u> | |
|---|-----------|-------------|------|
| - ich habe unaufgefordert Bewerbungen verschickt | 1 | 2 | (57) |
| - ich habe Anzeigen aufgegeben | 1 | 2 | (58) |
| - ich habe die Vermittlung von Freunden, Bekannten, Verwandten in Anspruch genommen | 1 | 2 | (59) |
| - ich habe auf Stellenanzeigen geantwortet | 1 | 2 | (60) |
| - ich habe mich an Personalberater gewandt | 1 | 2 | (61) |
| - ich habe mich an Fachvermittlungsstellen der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung gewandt | 1 | 2 | (62) |
| - sonstiges | 1 | 2 | (63) |
| - nichts | 1 | 2 | (64) |

113. Welcher der folgenden Faktoren ist in erster Linie dafür verantwortlich, daß Sie sich ernsthaft um eine neue Stellung bemüht haben ? (Bitte nur eine Nennung)

- | | | |
|---|---|------|
| - ich wollte mal etwas anderes kennen lernen | 1 | (65) |
| - persönliche Gründe, die nichts mit der alten Firma zu tun haben | 2 | |
| - Unzufriedenheit mit meiner alten Position | 3 | |
| - persönliche Gründe und Unzufriedenheit mit meiner alten Position waren gleich wichtig | 4 | |
| - andere auslösende Faktoren | 5 | |
| - weiß nicht | 0 | |

114. Haben Sie vor dem letzten Firmenwechsel auch noch mit anderen Firmen als Ihrer jetzigen über eine Einstellung verhandelt ?

- | | | |
|--------------------------------------|---|------|
| - nein | 1 | (66) |
| - ja, und zwar mit 1 Firma | 2 | |
| - ja, und zwar mit 2 - 3 Firmen | 3 | |
| - ja, und zwar mit 3 - 5 Firmen | 4 | |
| - ja, und zwar mit mehr als 5 Firmen | 5 | |

115. Sind Vertreter oder Beauftragte Ihrer jetzigen oder einer dritten Firma von sich aus an Sie herangetreten - wir meinen hier nicht durch eine Anzeige in einer Zeitung - um Ihnen eine neue Position anzubieten ?

- | | | |
|--|---|------|
| - ja, Vertreter meiner jetzigen Firma | 1 | (67) |
| - ja, Vertreter einer dritten Firma | 2 | |
| - ja, Vertreter meiner jetzigen und von dritten Firmen | 3 | |
| - nein | 4 | |

116. Wie gut informiert fühlten Sie sich beim Wechsel in Ihre jetzige Firma über Ihre zukünftige Tätigkeit und die Aufstiegschancen in der neuen Firma ?

- | | | |
|-------------------|---|------|
| - gut | 1 | (68) |
| - mittelmäßig | 2 | |
| - schlecht | 3 | |
| - weiß nicht mehr | 0 | |

117. Und wie beurteilen Sie auf Grund Ihrer heutigen Erfahrungen Ihren damaligen Informationsgrad ?

- | | | |
|-------------------|---|------|
| - gut | 1 | (69) |
| - mittelmäßig | 2 | |
| - schlecht | 3 | |
| - weiß nicht mehr | 0 | |

118. War Ihnen vor Ihrem Firmenwechsel die Arbeitsplatzbeschreibung Ihrer neuen Stelle bekannt ?

- | | | |
|-------------------|---|------|
| - ja | 1 | (70) |
| - nein | 2 | |
| - weiß nicht mehr | 0 | |

119. Welcher der folgenden Faktoren hat den Ausschlag bei Ihrer Entscheidung für Ihre neue Stelle gegeben ?
Und welches war der zweitwichtigste Faktor ?

- | | wichtigster
Faktor | | zweitwichtigster
Faktor | |
|--|-----------------------|--------|----------------------------|--------|
| - Einkommen | 1 |] (71) | 1 |] (72) |
| - Aufstiegschancen | 2 | | 2 | |
| - Selbständigkeit der Arbeit | 3 | | 3 | |
| - Entscheidungs- und Anweisungsbefugnis | 4 | | 4 | |
| - mit der Position verbundene Freizeit | 5 | | 5 | |
| - Verhältnis zu Kollegen und Untergebenen | 6 | | 6 | |
| - Verhältnis zu Vorgesetzten | 7 | | 7 | |
| - langfristige Sicherheit für Einkommen und Stellung | 8 | | 8 | |
| - interessante Tätigkeit | X | | X | |
| - Ansehen in der Firma | Y | | Y | |
| - weiß nicht | 0 | | 0 | |

120. Welche der folgenden Möglichkeiten boten sich Ihnen vor dem Firmenwechsel an oder nahe bei dem Ort, in dem Sie vor (und eventuell auch nach) dem Wechsel wohnten ?

- | | <u>ja</u> | <u>nein</u> | <u>weiß nicht</u> | |
|---|-----------|-------------|-------------------|------|
| - die Möglichkeit, bei anderen, für mich akzeptablen Firmen in dem Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten, in dem ich auch vor dem Wechsel tätig war. | 1 | 2 | 3 | (73) |
| - die Möglichkeit, bei anderen, für mich akzeptablen Firmen in einem anderen für mich akzeptablen Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten. | 1 | 2 | 3 | (74) |

121. Welche der folgenden Möglichkeiten boten sich Ihnen vor dem Wechsel in Ihrer alten Firma ?

	<u>ja</u>	<u>nein</u>	<u>weiß nicht</u>	
- die Möglichkeit, in einer Betriebsstelle in der Nähe meines Wohnortes vor dem Wechsel in einem anderen für mich akzeptablen Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten.	1	2	3	(75)
- die Möglichkeit, in einer von meinem Wohnort vor dem Wechsel weit entfernten Betriebsstelle in dem Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten, in dem ich vor dem Wechsel tätig war.	1	2	3	(76)
- die Möglichkeit, in einer von meinem Wohnort vor dem Wechsel weit entfernten Betriebsstelle in einem anderen für mich akzeptablen Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten	1	2	3	(77)

122. Was glauben Sie: Gab es viele offene Positionen, die Ihren Ansprüchen genügten, auf dem Arbeitsmarkt in der Bundesrepublik, als Sie Ihre alte Firma verließen ?

1	2	3	4	5	(78)
kaum offene Position				sehr viele offene Positionen	
- weiß nicht					0

123. Und wie war es bei Ihrer alten Firma oder Dienststelle: Gab es da viele solcher Positionen zu dieser Zeit ?

1	2	3	4	5	(79)
kaum offene Position				sehr viele offene Positionen	
- weiß nicht					0

124. Waren Sie zur Zeit des Wechsels

- ledig	1 *	(80)
- verheiratet	2	
- verwitwet,	3 *	
- geschieden	4 *	

*) Bitte gleich weiter zu Frage 126

8. Karte

125. War Ihre Frau zur Zeit des Firmenwechsels berufstätig ?

- | | | |
|--|---|-------|
| - nein | 1 | (7) |
| - ja, und zwar am gleichen oder einem nicht mehr
als 30 km entfernten Ort | 2 | |
| - ja, und zwar an einem mehr als 30 km entfernten Ort | 3 | |

126. Hatten Sie zur Zeit des Wechsels Kinder im Alter zwischen sechs und achtzehn Jahren, die in Ihrem Haushalt lebten ?

- | | | |
|------------------|---|-------|
| - nein | 1 | (8) |
| - ja, und zwar 1 | 2 | |
| - 2 | 3 | |
| - 3 | 4 | |
| - 4 | 5 | |
| - 5 und mehr | 6 | |

127. Wie wohnten Sie zur Zeit des Wechsels ?

- | | | |
|--|---|-------|
| - zur Miete, und zwar in einer Dienstwohnung | 1 | (9) |
| - zur Miete, nicht in einer Dienstwohnung | 2 | |
| - in einer Eigentumswohnung | 3 | |
| - in einem eigenen Haus | 4 | |

128. Haben Sie in Ihrer neuen Firma ganz genau den Aufgabenbereich übernommen, den Ihr Vorgänger auszufüllen hatte ?

- | | | |
|--|----|------|
| - das kann ich nicht genau sagen | 0 | (10) |
| - ja, ich habe genau den gleichen Aufgabenbereich
übernommen | 1 | |
| - nein, mein Aufgabenbereich war anders als der
des Vorgängers | 2 | |
| - ich hatte keinen Vorgänger, da meine Position ganz
neu geschaffen wurde | 3* | |

*) Bitte gleich weiter zu Frage 130

129. Wissen Sie genau, welche Ausbildung Ihr Vorgänger in Ihrer neuen Firma hatte ?

-	nein, weiß ich nicht	1		
-	ja, und zwar:		abgeschlossen	nicht abgeschlossen
-	Universität			
-	Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	2		1
-	Jurist	3		2
-	Naturwissenschaften	4		3
-	sonstige Fakultäten	5	(11)	4
-	Technische Hochschule	6		5
-	Höhere Wirtschaftsfachschule	7		6
-	Ingenieurschule	8		7
-	sonstige	9		8

130. Wieviel Zeit haben Sie gebraucht, um sich in Ihre neue Stellung einzuarbeiten ?

-	bis unter 3 Monate	1	(13)
-	3 Monate bis unter 6 Monate	2	
-	6 Monate bis unter 1 Jahr	3	
-	1 Jahr bis unter 2 Jahre	4	
-	2 Jahre bis unter 3 Jahre	5	
-	3 Jahre und länger	6	
-	weiß nicht	0	
-	bin noch nicht eingearbeitet	7	

131. Als Sie in Ihre heutige Firma eintraten: Auf welche Weise mußten Sie da Ihre Fähigkeiten nachweisen ?

Fragebogen nachweisen:		<u>ja</u>	<u>nein</u>	<u>weiß nicht mehr</u>	
-	durch Zeugnisse über meine formale Ausbildung	1	2	3	(14)
-	durch Zeugnisse meiner bisherigen Arbeitgeber	1	2	3	(15)
-	durch schriftliche Tests	1	2	3	(16)
-	durch Vorlage meiner bisherigen Arbeiten	1	2	3	(17)
-	durch Befragungen, bei denen meine Antworten in meiner Gegenwart aufgezeichnet wurden	1	2	3	(18)
-	durch Befragungen, bei denen meine Antworten in meiner Gegenwart <u>nicht</u> aufgezeichnet wurden	1	2	3	(19)
-	durch eine Probezeit	1	2	3	(20)
-	durch andere Verfahren	1	2	3	(21)

132. Wie ausführlich hat man Ihnen die Ergebnisse der Prüfung mitgeteilt ?

	1	2	3	4	5	(22)
	gar nicht				sehr ausführlich	
- Es hat keine Prüfung stattgefunden						9
- weiß nicht mehr						0

133. Waren Sie wenigstens einer der Personen, die über Ihre Einstellung entschieden, vor Beginn des Einstellungsprozesses bekannt ?

- sehr gut	1	(23)
- ein bißchen	2	
- gar nicht	3	
- weiß nicht	0	

134. Hat Sie jemand, der an der Einstellung nicht direkt beteiligt war, Ihrer heutigen Firma empfohlen ?

- ja	1	(24)
- nein	2	
- weiß nicht	0	

135.1 Wie weit sind Ihrer Meinung nach Ihre Fähigkeiten bei der Einstellung in Ihrer heutigen Firma richtig beurteilt worden ?

- völlig richtig	1	(25)
- überwiegend richtig	2	
- zum Teil falsch, zum Teil richtig	3	
- überwiegend falsch	4	
- völlig unzureichend	5	
- weiß nicht	0	

135.2 Glauben Sie, daß man durch psychologische Tests die Qualitäten einer Führungskraft erkennen kann ?

- 1	2	3	4	5	(26)
gar nicht				sehr gut	
- weiß nicht				0	

HIER IST FÜR SIE DER FRAGEBOGEN ZU ENDE !

WIR DANKEN IHNEN FÜR IHRE MITARBEIT.

136. Haben Sie seit 1958 den Tätigkeitsbereich gewechselt (d.h. liegt in diesem Zeitraum eine Änderung in der Spalte VI der Tabelle auf Seite 34 vor) ?

ja 1 KA 7
↓ Sp. 12/13

Bitte, führen Sie sich Ihren letzten Funktionswechsel in Ihrer jetzigen Firma vor Augen, und beantworten Sie für ihn die folgenden Fragen.

Zur Kontrolle:

Der Wechsel fand statt im Jahre

19

nein 2

(30)

↓ Sp. 14/15

Bitte, führen Sie sich Ihren letzten Positionswechsel vor Augen, und beantworten Sie für ihn die folgenden Fragen.

Zur Kontrolle:

Der Wechsel fand statt im Jahre

19

137. Wie zufrieden waren Sie mit den beruflichen Möglichkeiten im Bereich des Wohnortes, an dem Sie vor dem (und evtl. auch nach dem Positionswechsel) wohnten?

1 2 3 4 5 (31)
völlig sehr
unzufrieden zufrieden

138. Und wenn Sie jetzt einmal von den beruflichen Möglichkeiten absehen: Wie gern haben Sie dann an dem Ort gelebt, in dem Sie vor (und eventuell auch nach) dem Positionswechsel wohnten ?

1 2 3 4 5 (32)
völlig sehr
unzufrieden zufrieden

139. Führen Sie sich bitte noch einmal das letzte Jahr in Ihrer alten Position vor Augen:
Wie weit erfüllte da Ihre Position noch die Ansprüche hinsichtlich der folgenden Dinge ?

	<u>gar nicht</u>			<u>vollkommen</u>		
- hinsichtlich des Einkommens	1	2	3	4	5	(33)
- hinsichtlich der Aufstiegschancen	1	2	3	4	5	(34)
- hinsichtlich des Verhältnisses zu Ihrem Vorgesetzten	1	2	3	4	5	(35)
- hinsichtlich des Betriebsklimas insgesamt	1	2	3	4	5	(36)
- hinsichtlich der Marktchancen Ihrer Firma	1	2	3	4	5	(37)
- hinsichtlich der Zukunftschancen Ihrer Branche	1	2	3	4	5	(38)
- hinsichtlich der Berufsaussichten in Ihrem alten Tätigkeitsbereich (Funktion)	1	2	3	4	5	(39)
- hinsichtlich des Grades der Selbständigkeit und Unabhängigkeit	1	2	3	4	5	(40)
- hinsichtlich des Ausmaßes an Freizeit	1	2	3	4	5	(41)
- hinsichtlich der Möglichkeiten, sich besser auszuzeichnen	1	2	3	4	5	(42)
- hinsichtlich des Ausmaßes an Anweisungs- und Entscheidungsbefugnis	1	2	3	4	5	(43)
- hinsichtlich der Möglichkeiten, anderen Menschen zu raten und zu helfen	1	2	3	4	5	(44)
- hinsichtlich des Ausmaßes an Abwechslung und interessanten Aufgaben	1	2	3	4	5	(45)

140. Wie haben die folgenden Personengruppen Sie in Ihrem Entschluß beeinflusst, die alte Position zu verlassen ?

	die Mitglieder meiner Familie	Kollegen im Betrieb	Berufskollegen außerhalb
- sehr stark gegen den Wechsel	1	1	1
- gegen den Wechsel	2	2	2
- waren ohne Einfluß	3	3	3
- für den Wechsel	4	4	4
- sehr stark für den Wechsel	5	5	5
- weiß nicht	0	0	0
	(46)	(47)	(48)

141. Wie oft haben Sie in Ihrer alten Position dienstlich mit Angehörigen anderer Firmen gesprochen ?

- häufig	1
- selten	2
- praktisch nie	3
- weiß nicht	0
	(49)

142. Wie stark war vor dem Wechsel der Position der private und geschäftliche Kontakt mit Ihrem späteren direkten Vorgesetzten ?

a) geschäftlicher Kontakt

1	2	3	4	5	(50)
keinen				sehr	
Kontakt				intensiv	

b) privater Kontakt

1	2	3	4	5	(51)
keinen				sehr	
Kontakt				intensiv	

143. Wurden freiwerdende Positionen zu der Zeit, als Sie wechselten, im Unternehmen öffentlich angeboten ?

- ja	1	(52)
- nein	2	
- weiß nicht	0	

144. Hat man Ihnen, als Sie wechselten, mehrere Stellen zur Auswahl angeboten ?

- nein	1	(53)
- ja, und zwar zwei	2	
- ja, und zwar drei	3	
- ja, und zwar vier und mehr	4	
- weiß ich nicht mehr	0	

145. Was haben Sie in Ihrer alten Position vor dem Wechsel unternommen, um einen Arbeitsplatz außerhalb der Firma zu finden?

	<u>J a</u>	<u>N e i n</u>	
- ich habe unaufgefordert Bewerbungen verschickt	1	2	(54)
- ich habe eine Anzeige aufgegeben	1	2	(55)
- ich habe die Vermittlung von Freunden, Bekannten, Verwandten in Anspruch genommen	1	2	(56)
- ich habe auf Stellenanzeigen geantwortet	1	2	(57)
- ich habe mich an Personalberater gewandt	1	2	(58)
- ich habe mich an Fachvermittlungsstellen der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung gewandt	1	2	(59)
- sonstiges	1	2	(60)
- nichts	1	2	(61)

146. Haben Sie vor dem Positionswechsel mit anderen Firmen wegen eines Wechsels verhandelt ?

- | | | | |
|---|--------------------------------|---|------|
| - | nein | 1 | (62) |
| - | ja, und zwar mit 1 Firma | 2 | |
| - | und zwar mit 2 - 3 Firmen | 3 | |
| - | und zwar mit 3 - 5 Firmen | 4 | |
| - | und zwar mit mehr als 5 Firmen | 5 | |

147. Haben Sie vor Ihrem Positionswechsel bei Ihrer Firma angedeutet, daß Sie in Verhandlungen mit einer anderen Firma stehen ?

- | | | | |
|---|------|---|------|
| - | ja | 1 | (63) |
| - | nein | 2 | |

148. Welche der folgenden Möglichkeiten boten sich Ihnen vor dem hier beschriebenen Positionswechsel an oder nahe bei dem Ort, in dem Sie vor (und eventuell auch nach) dem Positionswechsel wohnten ?

- | | <u>ja</u> | <u>nein</u> | <u>weiß nicht</u> | |
|---|-----------|-------------|-------------------|------|
| - die Möglichkeit, bei anderen, für mich akzeptablen Firmen in dem Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten, in dem ich auch vor dem Wechsel tätig war. | 1 | 2 | 3 | (64) |
| - die Möglichkeit, bei anderen für mich akzeptablen Firmen in einem anderen, für mich akzeptablen Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten. | 1 | 2 | 3 | (65) |

149. Welche der folgenden Möglichkeiten boten sich Ihnen in dem letzten Jahr vor dem hier beschriebenen Positionswechsel in Ihrer Firma ?

- | | <u>ja</u> | <u>nein</u> | <u>weiß nicht</u> | |
|--|-----------|-------------|-------------------|------|
| - die Möglichkeit, in einer Betriebsstelle in der Nähe meines Wohnortes vor dem Wechsel in einem anderen, für mich akzeptablen Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten. | 1 | 2 | 3 | (66) |
| - die Möglichkeit, in einer von meinem Wohnort vor dem Wechsel weit entfernten Betriebsstelle in dem Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten, in dem ich vor dem Wechsel tätig war. | 1 | 2 | 3 | (67) |
| - die Möglichkeit, in einer von meinem Wohnort vor dem Wechsel weit entfernten Betriebsstelle in einem anderen, für mich akzeptablen Tätigkeitsbereich (Funktionsbereich) zu arbeiten. | 1 | 2 | 3 | (68) |

150. Was haben Sie vor dem Wechsel in Ihrer alten Position unternommen, um eine neue Stelle in Ihrer heutigen Firma zu erhalten ?

	<u>ja</u>	<u>nein</u>	
- ich habe versucht, meine Aufgaben besonders gut zu erfüllen	1	2	(69)
- ich habe mit Vorgesetzten darüber gesprochen	1	2	(70)
- ich habe mich auf inoffizielle Weise um Aufstieg bemüht	1	2	(71)

151. Solange Sie noch auf der alten Position waren: Sind Sie da offiziell über schriftliche Beurteilungen unterrichtet worden, die Vorgesetzte über Sie angefertigt hatten ?

- nein	1	(72)
- ja, und zwar einmal	2	
- ja, und zwar mehrmals	3	

152. Wie weit sind Ihrer Meinung nach Ihre Fähigkeiten bei dem Wechsel der Position richtig eingeschätzt worden ?

- völlig richtig	1	(73)
- überwiegend richtig	2	
- zum Teil falsch, zum Teil richtig	3	
- überwiegend falsch	4	
- völlig unzureichend	5	
- weiß nicht	0	

153. Waren Sie zur Zeit des Wechsels

- ledig	1 *	(74)
- verheiratet	2	
- verwitwet	3 *	
- geschieden	4 *	

*) Bitte gleich weiter zu Frage 155

154. War Ihre Frau zur Zeit des Positionswechsels berufstätig ?

- | | | | |
|---|--|---|------|
| - | nein | 1 | (75) |
| - | ja, und zwar an gleichen oder einem nicht mehr
als 30 km entfernten Ort | 2 | |
| - | ja, und zwar an einem mehr als 30 km
entfernten Ort | 3 | |

155. Hatten Sie zur Zeit des Wechsels Kinder im Alter zwischen sechs und achtzehn Jahren ?

- | | | | |
|---|-------------------------|---|------|
| - | nein | 1 | (76) |
| - | ja, und zwar 1 | 2 | |
| - | ja, und zwar 2 | 3 | |
| - | ja, und zwar 3 | 4 | |
| - | ja, und zwar 4 | 5 | |
| - | ja, und zwar 5 und mehr | 6 | |

156. Wie wohnten Sie zur Zeit des Wechsels ?

- | | | | |
|---|--|---|------|
| - | zur Miete, und zwar in einer Dienstwohnung | 1 | (77) |
| - | zur Miete, nicht in einer Dienstwohnung | 2 | |
| - | in einer Eigentumswohnung | 3 | |
| - | in einem eigenen Haus | 4 | |

157. Was glauben Sie: Wieviele offene Positionen, die Ihren Ansprüchen genügten, gab es auf dem Arbeitsmarkt in der Bundesrepublik, als Sie Ihre Position wechselten ?

- | | | | | | |
|---------------------------|---|---|---|---------------------------------|------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | (78) |
| kaum offene
Positionen | | | | sehr viele offene
Positionen | |

158. Und wie war es bei Ihrer Firma: Wieviele solcher Positionen gab es da zu dieser Zeit ?

- | | | | | | |
|---------------------------|---|---|---|---------------------------------|------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | (79) |
| kaum offene
Positionen | | | | sehr viele offene
Positionen | |

159. Haben Sie in Ihrer neuen Position ganz genau den Aufgabenbereich übernommen, den Ihr Vorgänger auszufüllen hatte ?

- | | | |
|---|----|------|
| - das kann ich nicht genau sagen | 0 | (80) |
| - ja, ich habe genau den gleichen Aufgabenbereich übernommen | 1 | |
| - nein, mein Aufgabenbereich war anders als der des Vorgängers | 2 | |
| - ich hatte keinen Vorgänger, da meine Position ganz neu geschaffen wurde | 3* | |

*) Bitte gleich weiter zu Frage 161

160. Wissen Sie zufällig genau, welche Ausbildung Ihr Vorgänger hatte ?

- | | | | |
|---|---|---------------|---------------------|
| - nein, weiß nicht | 1 | | |
| - ja, und zwar: | | abgeschlossen | nicht abgeschlossen |
| Universität | | | |
| - Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | 2 | | 1 |
| - Jurist | 3 | | 2 |
| - Naturwissenschaften | 4 | | 3 |
| - sonstige Fakultäten | 5 | (7) | 4 |
| - Technische Hochschule | 6 | | 5 |
| - Höhere Wirtschaftsfachschule | 7 | | 6 |
| - Ingenieurschule | 8 | | 7 |
| - sonstige | 9 | | 8 |

161. Wieviel Zeit haben Sie gebraucht, um sich in Ihre neue Stellung einzuarbeiten ?

- | | | |
|--------------------------------|---|-------|
| - bis unter 3 Monate | 1 | |
| - 3 Monate bis unter 6 Monate | 2 | |
| - 6 Monate bis unter 1 Jahr | 3 | |
| - 1 Jahr bis unter 2 Jahre | 4 | (9) |
| - 2 Jahre bis unter 3 Jahre | 5 | |
| - 3 Jahre und länger | 6 | |
| - weiß nicht | 0 | |
| - bin noch nicht eingearbeitet | 7 | |

162. Bitte, überblicken Sie jetzt einmal die gesamte Zeit, die Sie in Ihrer jetzigen Firma verbracht haben:

Mußten Sie irgendwann einmal auf eine der folgenden Weisen Ihre Fähigkeiten nachweisen ?

	<u>ja, einmal</u>	<u>ja, mehrmals</u>	<u>nein</u>	<u>weiß nicht mehr</u>	
- durch Zeugnisse über meine formale Ausbildung	1	2	3	4	(10)
- durch Zeugnisse meiner bisherigen Arbeitgeber	1	2	3	4	(11)
- durch schriftliche Tests	1	2	3	4	(12)
- durch Vorlage meiner bisherigen Arbeiten	1	2	3	4	(13)
- durch Befragungen, bei denen meine Antworten in meiner Gegenwart aufgezeichnet wurden	1	2	3	4	(14)
- durch Befragungen, bei denen meine Antworten in meiner Gegenwart <u>nicht</u> aufgezeichnet wurden	1	2	3	4	(15)
- durch eine Probezeit	1	2	3	4	(16)
- durch andere Verfahren	1	2	3	4	(17)

163. Wie ausführlich hat man Ihnen die Ergebnisse der Prüfung mitgeteilt ?

1	2	3	4	5	
gar nicht				sehr ausführlich	(18)
- Es hat keine Prüfung stattgefunden				9	
- weiß nicht mehr				0	

164. Glauben Sie, daß man durch psychologische Tests die Qualitäten einer Führungskraft erkennen kann ?

1	2	3	4	5	
gar nicht				sehr gut	(19)
- weiß nicht				0	

HIER IST FÜR SIE DER FRAGEBOGEN ZU ENDE !

WIR DANKEN IHNEN FÜR IHRE MITARBEIT .

Sehr geehrte Dame,
sehr geehrter Herr,

die Untersuchung, an der teilzunehmen wir Sie herzlich bitten, verfolgt das Ziel, die Tätigkeitsmerkmale von Führungskräften der Wirtschaft zu erfassen; die Ergebnisse sollen mit den Lehrplänen von Universitäten und Fachschulen konfrontiert werden, damit man eindeutiger, als es bisher möglich war, feststellen kann, wie die Ausbildung auf die Bedürfnisse der Praxis ausgerichtet werden kann. Selbstverständlich sichern wir jedem Teilnehmer an der Untersuchung völlige Anonymität zu. Die Beobachtungsschemata sind fortlaufend nummeriert, damit wir die Bögen einer Person zusammenfassen können.

Im folgenden möchten wir Ihnen einige Hinweise zum Ausfüllen des Beobachtungsschemas geben.

Auswahl

Wir bitten Sie, jeweils mittags und vor Arbeitsschluß einen Bogen auszufüllen. Bitte, protokollieren Sie nicht alle Tätigkeiten dieser Zeitabschnitte, sondern nur diejenige, die Sie im Hinblick auf Ihre Aufgabe für die wichtigste halten. Persönliche, nicht mit Ihrer Aufgabe zusammenhängende Arbeiten sind auf keinen Fall zum Protokollieren auszuwählen.

Abgrenzung einer Tätigkeit

Eine Tätigkeit im Sinne des Beobachtungsschemas wird dadurch von anderen Tätigkeiten abgegrenzt, daß sie sich jeweils auf einen konkreten Gegenstand, eine bestimmte Aufgabe, ein bestimmtes Vorhaben bezieht. Bitte, verwenden Sie dieses Kriterium mit aller Schärfe, so daß Sie den in Rede stehenden Zeitabschnitt in möglichst viele Tätigkeiten zerlegen können.

Verbale Beschreibung der Tätigkeit in Stichworten

Wenn Sie sich über diejenige Tätigkeit, die Sie aus allen Handlungen des Vormittags bzw. des Nachmittags zum Protokollieren ausgesucht haben, schlüssig geworden sind, beschreiben Sie diese bitte am Kopf des Selbstbeobachtungsschemas in Stichworten.

Die fett und groß gedruckten Überschriften

Die fett und groß gedruckten Überschriften sind Aspekte der einen Handlung, die Sie zum Protokollieren ausgesucht haben. Es ist unbedingt nötig, daß Sie unter jeder fett und groß gedruckten Überschrift wenigstens einen Kringel anbringen. Wenn es nicht ausdrücklich ausgeschlossen ist, bitten wir Sie, alle in Frage kommenden Tätigkeitsmerkmale unter einer fett und groß gedruckten Überschrift anzukreuzen. Wenn Sie unter irgendeiner der fett und groß gedruckten Überschriften keinen Begriff finden, der Ihre Tätigkeit genau beschreibt, wählen Sie bitte den Begriff, der Ihrer Tätigkeit am nächsten kommt.

Einsetzen von Zahlen

Wenn Zahlen in das Beobachtungsschema einzusetzen sind, bitten wir Sie, je eine Ziffer auf den vorgedruckten Strich zu setzen. Freibleibende Stellen sind mit Nullen auszufüllen.

A C H T U N G : Hinweise zu einigen fett und groß gedruckten Überschriften:

Mit wem

Bitte, kringeln Sie hier alle Partner an, mit denen Sie in der zu protokollierenden Tätigkeit Kontakt hatten. Wenn Sie Briefe schreiben oder lesen oder diktieren, setzen Sie als Kontaktpartner bitte auch den Absender bzw. den Adressaten des Briefes ein.

Womit haben Sie sich beschäftigt ?

Wir bitten Sie, unter dieser Überschrift alle die Fragen anzukreuzen, die Sie innerhalb der zu protokollierenden Tätigkeit berührt haben, sei es, daß Ihre Tätigkeit diesem Bereiche gilt, z.B. dem Vertrieb, sei es, daß Sie Informationen aus einem dieser Gebiete gesucht oder erhalten haben; sei es, daß Sie über dieses Gebiet gesprochen haben.

Die angeführten Gebiete sind nicht als Unternehmungsabteilungen aufzufassen, sondern als Sachen, Dienste und Zwecke, auf die sich die zu protokollierende Tätigkeit bezogen hat.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit !

Ihr


(Prof. Dr. G. Schmolders)

**FORSCHUNGSSTELLE FÜR
EMPIRISCHE SOZIALÖKONOMIK**
(Prof. Dr. G. Schmolders) · Köln

* **56676**

DATUM 7. 10. 1978 ²⁻⁶ ₇₋₉ *Tag Monat wobei Oktober = 0*

**BESCHREIBUNG DER WICHTIGSTEN
TÄTIGKEIT IN STICHWORTEN**

**ZEITDAUER DER WICHTIGSTEN
TÄTIGKEIT** — — — Min. 10-12

WO (nur eine Nennung!)		13
In Büros, Konferenzräumen	1	
In Casinos, Restaurants etc.	2	
An Produktionsstätten	3	
In Verkaufs- und Schalterhallen	4	
In Labors etc.	5	
Zu Hause	6	
Auf Reisen	7	
Anderswo	8	

MIT WEM

Mit Firmenfremden: In welcher Funktion traten sie Ihnen gegenüber?

**ALS GESCHÄFTSPARTNER, UND
ZWAR ALS**

Bewerber	1	14
Abnehmer, Kunde	1	15
Konkurrent	1	16
Warenlieferant	1	17
Dienstleistungslieferant, und zwar		
Bank	1	18
Versicherung	1	19
Steuerberater	1	20
Rechtsanwalt	1	21
Sonstige Dienstleistung	1	22
Befreundete Firma	1	23
Sonstige Geschäftspartner	1	24

**ALS VERBAND ODER HOHEITS-
TRÄGER, UND ZWAR ALS**

Gericht	1	25
Finanzamt	1	26
IHK	1	27
Sonstige Hoheitsträger	1	28
Gewerkschaft	1	29
Sonstige Verbände	1	30

Mit Firmenangehörigen: Welche Stellung nehmen sie Ihnen gegenüber ein?

Betriebsrat	1	31
GLEICHE EBENE		
Im selben Vorstandsbereich	1	32
In anderen Vorstandsbereichen	1	33

TIEFERE EBENE

In derselben Linie	1	34
Im selben Vorstandsbereich, aber nicht in derselben Linie	1	35
In anderen Vorstandsbereichen	1	36

HÖHERE EBENE

In derselben Linie	1	37
Im selben Vorstandsbereich, aber nicht in derselben Linie	1	38
In anderen Vorstandsbereichen	1	39

Sonstige bisher noch nicht klassifizierte Kontaktpartner 1 40
Ohne Kontaktpartner 1 41

ZAHL DER KONTAKTPARTNER

42-43

**WOMIT HABEN SIE SICH
BESCHÄFTIGT?**

Phase der Leistungserstellung

	ein bißchen	sehr stark	
Einkauf	1	2	44
Lagerwesen	1	2	45
Produktion	1	2	46
Marketing	1	2	47
Vertrieb im Inland	1	2	48
Export	1	2	49

Wissenschaftliche und technische Aufgaben

Forschung	1	2	50
Entwicklung	1	2	51
Konstruktion	1	2	52
Normierung	1	2	53
Sicherheit	1	2	54
Arbeitsvorbereitung	1	2	55
Warten/Reparieren	1	2	56
Elektronische Datenverarbeitung	1	2	57

Verwaltungsaufgaben I

	ein bißchen	sehr stark	
Planung	1	2	58
Organisation	1	2	59
Revision	1	2	60
Investitionen	1	2	61
Betriebsbuchhaltung	1	2	62
Geschäftsbuchhaltung	1	2	63
Berichtswesen	1	2	64

Verwaltungsaufgaben II

Öffentlichkeitsarbeit	1	2	65
Marktforschung	1	2	66
Werbung	1	2	67
Rechtliche Fragen	1	2	68
Versicherungsfragen	1	2	69
Steuern	1	2	70
Transport	1	2	71
Firmenentwicklung	1	2	7
Volkswirtschaftliche Entwicklung	1	2	8
Qualität von Produkten	1	2	9

Finanzierungsfragen

Bilanzen	1	2	10
Kapitalbeschaffung	1	2	11
Kapitalanlage	1	2	12
Devisen	1	2	13
Kredite	1	2	14
Wertpapiere	1	2	15
Gelddisposition	1	2	16
Sonstige Finanzierungsfragen	1	2	17

Personalfragen

Bedarffeststellung	1	2	18
Personalbeschaffung und -einstellung	1	2	19
Gehalt	1	2	20
Versetzung	1	2	21
Beförderung	1	2	22
Entlassung	1	2	23
Ausbildung	1	2	24
Aufgabenverteilung	1	2	25
Sonstige Personal- angelegenheiten	1	2	26
Sonstiges , bisher noch nicht Genanntes	1	2	27

INITIATIVE ZU DIESER TÄTIGKEIT GING AUS

28

(nur eine Nennung!)

von mir	1	
von anderen	2	
gemeinsam von anderen und mir	3	
Initiative ist durch allgemeine Anweisung festgelegt	4	
Weiß nicht	0	

WAS HABEN SIE GETAN?

Informationen aufnehmen	1	2	29
Informationen geben	1	2	30
Berechnen	1	2	31
Vorausschätzen	1	2	32
Bewerten	1	2	33
Informationen auf andere Weise verarbeiten	1	2	34
Entscheidung erlangen	1	2	35
Beschlüsse fassen	1	2	36
Empfehlungen geben	1	2	37
Empfehlungen entgegennehmen	1	2	38
Anweisungen (Bestellungen, Forderungen) geben	1	2	39
Anweisungen, Bestellungen, Forderungen) entgegennehmen	1	2	40

Führen Sie sich nun bitte das Ziel vor Augen, das Sie mit der protokollierten Tätigkeit im Rahmen der Aufgabenstellung Ihrer Position verfolgen:

WAS IST IHR BEITRAG ZUR REALISIERUNG DIESES ZIELES?

(Nur eine Nennung!)

41

Planen	1
Vorbereiten	2
Durchführen	3*
Kontrollieren	4*

*) Bitte gleich weiter zu

GELDMENGE

Nur für Planen und vorbereiten

WOZU DIENT DAS GEPLANTE ODER VORBEREITETE PROJEKT?

	ein bißchen	sehr stark	
Verbessern	1	2	42
Ausweiten	1	2	43
Neu schaffen	1	2	44
Automatisieren	1	2	45
Sonstiges	1	2	46

WER ENTSCHEIDET INNERHALB IHRER FIRMA ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES GEPLANTEN ODER VORBEREITETEN PROJEKTES?

ich	1	47
Untergebener	1	48
Kollege	1	49
Vorgesetzter	1	50

ZEITRAUM BIS ZUM BEGINN DER DURCHFÜHRUNG

(nur eine Nennung!)

51

bis zu 1 Tag	1
bis zu 1 Woche	2
bis zu 2 Wochen	3
bis zu 4 Wochen	4
bis zu 2 Monaten	5
bis zu 6 Monaten	6
länger als 6 Monate	7
Weiß ich nicht	8
kann nicht angegeben werden	9

LEBENSZEIT DES GEPLANTEN ODER VORBEREITETEN PROJEKTES (nur eine Nennung!)

52

bis zu 1 Tag	1
bis zu 1 Woche	2
bis zu 4 Wochen	3
bis zu 6 Monaten	4
bis zu 12 Monaten	5
bis zu 2 Jahren	6
länger als 2 Jahre	7
weiß ich nicht	8
kann noch nicht angegeben werden	9

BETROFFENE GELDMENGE

53-58

Die Angabe bezieht sich auf (nur eine Nennung!)

59

Umsatz	1
Gewinn, Verlust	2
Kosten	3

DOMINIERENDE KOMMUNIKATION WEISE (nur eine Nennung!)

Lesen	1
Schreiben	2
Telefonieren	3
Diktieren	4
Persönlicher Kontakt	5
Sonstige	6

BEDEUTUNG DER PROTOKOLLIERTEN TÄTIGKEIT IM VERHÄLTNISS ZU ALLEN BEI MIR ANFALLENDEN TÄTIGKEITEN

1	2	3	4	5	61
weniger wichtig				sehr wichtig	

ERFORDERLICHE KENNNTNISSE

	ein bißchen	sehr stark	
Juristische	1	2	62
Betriebswirtschaftliche	1	2	63
Volkswirtschaftliche	1	2	64
Mathematische	1	2	65
Naturwissenschaftliche	1	2	66
Technische	1	2	67
Menschenkenntnis	1	2	68
Fremdsprachliche	1	2	69
Rhetorische	1	2	70
Sonstige	1	2	71